USA: Hobby-Jäger veranstalten Jagd-Wettbewerbe

10.05.2018 13:12

Von Wild beim Wild

Verdeckte Ermittlungen der Human Society haben in den USA die wenig beachteten, aber weithin kritisierten Unkultur von Wildtier-Tötungswettbewerben im Milieu der Hobby-Jäger zu Tage geführt. Der Ermittler besuchte Wettbewerbsorte in Macedon, New York und Barnegat, New Jersey und dokumentierte, wie Teilnehmer die Kadaver von Kojoten und Füchsen auf Haufen schleuderten, über Jagdmethoden wie Wildtiere anzulocken und zu töten sind, scherzten sowie sich bei einer Preisverleihung während einer Veranstaltung in New York feierten.

Lesen Sie hier weiter!